

„Es geht um Ihr Geld“: Der neue EU-Impfausweis wird den Zugang zu Bankgeschäften und anderen Dienstleistungen regulieren

von Legi-Team | 10. Aug 2024

Die niederländische Rechtsanwältin Meike Terhorst sprach diese Woche bei „The Defender In-Depth“ über die Pläne der Europäischen Union (EU) für einen [Europäischen Impfausweis](#) (EVC), die Ähnlichkeiten des Plans mit dem digitalen COVID-Zertifikat der EU, den weltweiten Vorstoß in Richtung [digitaler ID](#) und die Auswirkungen auf die Gesundheit und die medizinische Freiheit. (Vgl. commission.europa.eu)

Die EU, die bei der Entwicklung digitaler „Impfpässe“ Pionierarbeit geleistet hat, wird im nächsten Monat in fünf Ländern – Belgien, [Deutschland](#), [Griechenland](#), Lettland und Portugal – einen Testlauf ihres neuen EVC starten. Der Ausweis soll „fundierte Impffragen fördern (vgl. euvabeco.eu) und die Kontinuität der Versorgung in der EU verbessern“ und „den Einzelnen in die Lage versetzen, alle seine Impfdaten an einem leicht zugänglichen Ort zusammenzufassen“. (Vgl. vaccinestoday.eu)

Während die Ziele des Programms, das bis 2026 in der gesamten EU eingeführt werden soll, harmlos erscheinen, argumentieren Kritiker, dass der EVC ein Sprungbrett für zukünftige Pflichtimpfungen ist. Einige argumentieren auch, dass die EVC mit großen finanziellen Interessen und Plänen zur Einschränkung der persönlichen und nationalen Souveränität verbunden ist.

„Der Plan ist, alle Menschen zu impfen“

Für Terhorst geht es bei den Bemühungen um die Einführung des EVC im Wesentlichen um die „digitale Identität“:

Sie erhalten einen digitalen Ausweis, in dem alle Ihre Impfunterlagen gespeichert sind ... Alle Ihre persönlichen Daten sind an einem Ort gespeichert, und Sie können sie leicht von einem Land in ein anderes übertragen, ohne sie erneut beantragen zu müssen ... Im Grunde geht es also um einen digitalen Ausweis, sowie eine Verbindung von Ihrem persönlichen Ausweis zu Ihren medizinischen Unterlagen über Impfungen.

Terhorst sagte, dass die Idee, die eigenen medizinischen Daten leicht zugänglich und übertragbar zu machen, ausgezeichnet klingt:

Der Plan ist jedoch, alle zu impfen und die verfassungsmäßigen Rechte irgendwie außer Kraft zu setzen. Es war sehr deutlich: Das Ziel bestand darin, dass niemand innerhalb der EU eine Impfung verweigern kann.

Nach Ansicht von Terhorst verstößt dies gegen die Charta der Grundrechte (vgl. europarl.europa.eu) der Europäischen Union, die in Kapitel 1, Artikel 3 – „Recht auf Unversehrtheit der Person“ – die wichtigsten Grundsätze der Nürnberger Erklärung – aufgreift. Dazu gehört auch das Recht auf „freie und informierte Zustimmung der betroffenen Person“ in Bezug auf medizinische Verfahren und „das Verbot, den menschlichen Körper und seine Teile als solche zu einer Quelle finanziellen Gewinns zu machen.“ (Vgl. nurembergacademy.org)

EVC ist die Fortsetzung des EU-Impfpasses

Der EVC und der digitale Impfpass der EU werden als unterschiedliche Programme präsentiert. Der EVC ist etwas völlig anderes und neues – obwohl beide auf der gleichen Software basieren.

Sie haben jahrelang daran gearbeitet. Und es funktioniert perfekt, und es ist alles miteinander verbunden, wie die Bankinfrastruktur, die persönlichen medizinischen Daten, die Versicherungen – alles ist miteinander verbunden.

– Terhorst

Das EVC basiert auf dem Global Digital Health Certification Network der Weltgesundheitsorganisation ([WHO](#)), das die EU und die WHO im Juni 2023 gemeinsam ins Leben gerufen haben, um einen [globalen](#) interoperablen digitalen [Impfpass](#) zu fördern, der auf dem digitalen Gesundheitszertifikat der EU basiert.

Terhorst wies darauf hin, dass die Pläne für das EVC im Jahr 2018 (vgl. [health.ec.europa.eu](#)), also vor der [COVID-19-Pandemie](#), ins Leben gerufen wurden. Terhorst sagte, der EVC drohe, die persönliche und nationale Souveränität zu untergraben:

Dieser Plan ist nicht neu. Er ist schon seit langem in Vorbereitung. Es gab einen digitalen Fahrplan für einen digitalen Reisepass. Im Grunde versucht die EU also, eine Art Land oder Bundesstaat zu werden, der in der Lage ist, allen EU-Bürgern einen Reisepass auszustellen.

Terhorst brachte die Pläne zur Einführung des EVC auch mit den Änderungen der [Internationalen Gesundheitsvorschriften der WHO](#) in Verbindung, die im Juni auf der Weltgesundheitsversammlung verabschiedet wurden.

Die Änderungsvorschläge enthalten Artikel, die es den Staaten erlauben, während einer Krise, eines Notfalls oder einer Pandemie die Verabreichung von Medikamenten für jeden zu erzwingen. Es wird nicht gesagt, dass es getan werden muss, aber es gibt diese Erlaubnis.

Terhorst wies auch auf einen Zusammenhang zwischen den Plänen für das EVC und den Bemühungen in anderen Ländern hin, neue Pandemievorsorgepläne zu erlassen. Sie nannte das Beispiel [Neuseelands](#), das im vergangenen Monat eine Zwischenaktualisierung seines nationalen Pandemieplans veröffentlicht hat, der um „Atemwegserreger mit pandemischem Potenzial“ erweitert wurde. (Vgl. [health.govt.nz](#))

Sie führte auch das Beispiel der niederländischen Königin Máxima an, die auf dem diesjährigen Treffen des Weltwirtschaftsforums (WEF) im [Januar](#) sagte, dass die digitale ID für die Erbringung einer Reihe von öffentlichen

Dienstleistungen “ äußerst notwendig“ sei – und vorschlug, dass sie zur [Verfolgung von Ungeimpften](#) verwendet werden könne. (Vgl. [royal-house.nl](#))

Die digitale ID ist für Finanzdienstleistungen sehr wichtig, aber nicht nur. Sie ist auch gut für die Einschulung, sowie für das Gesundheitswesen – wer wurde tatsächlich geimpft oder nicht. In den Niederlanden wurden wir sehr stark unter Druck gesetzt, uns impfen zu lassen.

Und wenn man dann weiß, dass die Übertragung nicht gestoppt wird, warum ist sie dann so wichtig? Ich glaube, wir wissen immer noch nicht alles, aber wir müssen weiter nachforschen und dafür kämpfen, dass die Wahrheit ans Licht kommt, damit wir wirklich wissen, warum es so wichtig war.

– Königin Maxima

Werden in Europa Impfungen vorgeschrieben?

Terhorst nannte als ein Beispiel die kürzlich in Deutschland veröffentlichte „[RKI-Akte](#)“, benannt nach dem Robert-Koch-Institut – dem deutschen Pendant zu den US-amerikanischen Centers for Disease Control and Prevention. Aus den Akten geht hervor, dass politische Ziele – und nicht die Wissenschaft – die Entscheidungsfindung bei Pandemien in Deutschland bestimmten.

Laut Terhorst machten die Akten Folgendes deutlich:

Es handelte sich um einen Betrug – die ganze COVID-19-Abriegelung, alle Maßnahmen, die Schließung von Schulen usw., hatten keine wissenschaftliche Grundlage. Und so basierten alle Maßnahmen auf politischen Entscheidungen und nicht auf der Wissenschaft, obwohl der Öffentlichkeit gesagt wurde, dass alles auf der Wissenschaft basiert.

Die Freigabe der Akten sei bedeutsam, so Terhorst, weil Deutschland nicht nur eines der fünf Länder sei, die den EVC vor Gericht stellen, sondern auch Europas Wirtschaftsführer und das Heimatland der skandalumwitterten EU-Kommissionspräsidentin Ursula von der Leyen. Die Europäische Kommission ist das Exekutivorgan der EU.

Deutschland hat in der COVID-19-Periode eine sehr wichtige Rolle gespielt. Und natürlich ist von der Leyen Deutsche, und sie ist die Chefin der Europäischen Kommission ... Sie befürwortet die Impfungen sehr. Deshalb wird sie auch so viel Druck machen, wie sie kann, damit dieser digitale Impfpass ein Erfolg wird. Ich glaube sogar, dass sie versuchen wird, die Menschen zu zwingen, sich impfen zu lassen.

Terhorst zitierte Impfskandale und rechtliche Anfechtungen, in die von der Leyen verwickelt ist. Letzten Monat entschied der Europäische Gerichtshof (vgl. curia.europa.eu), dass die Entscheidung der Europäischen Kommission, wichtige Teile der COVID-19-Impfstoffverträge (vgl. asktheeu.org) mit [Pharmaunternehmen](#) während der Pandemie massiv zu redigieren, gegen die Transparenzpflichten der Kommission verstieß. (Vgl. apnews.com)

Eine direkte Bedrohung für jeden Bürger

Terhorst sagte, dass [prominente finanzielle Interessen](#) hinter der öffentlichen Gesundheitsrhetorik stehen, die Initiativen wie das EVC fördert. Sie bezog sich auf die jüngsten Äußerungen von Catherine Austin Fitts, Gründerin und Herausgeberin des „[Solar Report](#)“ und ehemalige stellvertretende US-Ministerin für Wohnungsbau und Stadtentwicklung. Sie sagte gegenüber [The Defender](#):

Der EVC ist ein weiterer Schritt, um die Kontrolle über Arbeit und Reisen durchzusetzen, mit dem Ziel, Ressourcen und Vermögen zu kontrollieren.

Das Ziel ist die Finanzkontrolle. Es gibt keinen legitimen Zweck für die öffentliche Gesundheit. Die Zentralbanker verstecken sich hinter einem gesundheitspolitischen Narrativ – Maßnahmen wie die Abriegelung sind ein Weg, um die Inflation und die Ressourcennachfrage zu steuern, wenn die Geldpolitik hochgradig inflationär ist.

– Fitts

Es ist ein großes Konglomerat, das die Welt regiert, und es ist dieses Konglomerat, das eine Veränderung des Finanzsystems will. Und die Veränderung, die sie wollen, besteht darin, dass sie entscheiden können, wie

viel Geld man mit der [CBDC](#), der digitalen Zentralbankwährung, auf seinem eigenen Bankkonto hat.

Im Grunde genommen, und das ist, glaube ich, sehr wichtig für jeden zu erkennen, geht es nicht um die Gesundheit, sondern um Ihr Geld. Sie wollen Sie zu einer Art Lakaien machen, zu jemandem, der keine wirklichen Rechte hat.

Die Politik bewegt sich immer mehr auf eine Regierung oder ein politisches System zu, in dem man keine Rechte hat und auch kein Eigentum und kein Recht, Nein zu sagen.

- Terhorst

Angesichts der Tatsache, dass einflussreiche Organisationen, wie das WEF und die Bill & Melinda Gates Foundation, [Bemühungen zur Entwicklung digitaler IDs](#) und digitaler Impfpässe unterstützt haben, sagte Terhorst:

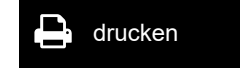
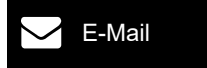
Eine solche Anhäufung von Macht ... ist einfach unglaublich und stellt eine direkte Bedrohung für jeden Bürger dar. Die Bedrohung besteht darin, dass jeder, der sich gegen eine Impfung ausspricht, insbesondere wenn es eine [neue Krise](#) gibt, wie wir sie mit COVID-19 erlebt haben, dann ... könnte Ihre Bank vielleicht sagen, na ja, dann können Sie nicht auf Ihr Bankkonto zugreifen.

Danach zitierte sie kanadische Banken, die die Konten von Teilnehmern des [Freedom Convoy 2022](#) eingefroren hatten.



Quelle: [The Defender](#)

Telegram zensiert nicht! Wenn du diese Information wichtig findest, kannst du Legitim auf Telegram kostenlos abonnieren: [hier anmelden](#) ([Telegram herunterladen](#))



 Legitim startet eine globale Bewegung für Gesundheit und Freiheit

Legitim startet eine globale Bewegung für Gesundheit und Freiheit

von Jan Walter | 3. Aug 2024



BIOPHOTONEN – Das magische Licht in deinem Körper (Interview)

von Jan Walter | 3. Nov 2023



LIVING EARTH – Das neue Netzwerk für Aufgewachte ist da! (by Catharina Roland)

von Jan Walter | 18. Nov 2023

Informationen

[Redaktion](#)

[Impressum](#)

[Datenschutzerklärung](#)

[Newsletter abonnieren](#)

Social Media

[Rumble](#)

[Telegram](#)

[Youtube](#)